

# RCG – Füll- & Prüfblock

**Sicheres und bequemes  
Gasdruckmanagement für alle  
Kolben- und Blasenspeicher von Parker**

## Einführung

Genau gehaltener Gasdruck in Druckspeichern schützt die Systemkomponenten und optimiert die Systemleistung. Der Füll- und Prüfblock RCG ermöglicht dem Bedienpersonal, den Gasdruck in entfernten oder schwer zugänglichen Druckspeichern in einer sicheren und bequemen Art und Weise zu überwachen.

Der RCG-Block kann für alle Kolben- und Blasenspeicher von Parker verwendet werden. Das Bedienpersonal kann damit einen neu installierten Druckspeicher füllen und die Befüllung einer bestehenden Einheit prüfen und ggf. korrigieren. Er erweist sich dann als besonders hilfreich, wenn das Füllventil des Druckspeichers schlecht erreichbar ist, sei es aufgrund seiner Höhe oder seiner beengten Einbausituation.

Für die Gaserstbefüllung und, falls erforderlich, Korrektur wird die Füll- und Prüfvorrichtung UCA verwendet – siehe Bulletin HY07-1244-T.

**Achtung – Nur mit Stickstoff verwenden**

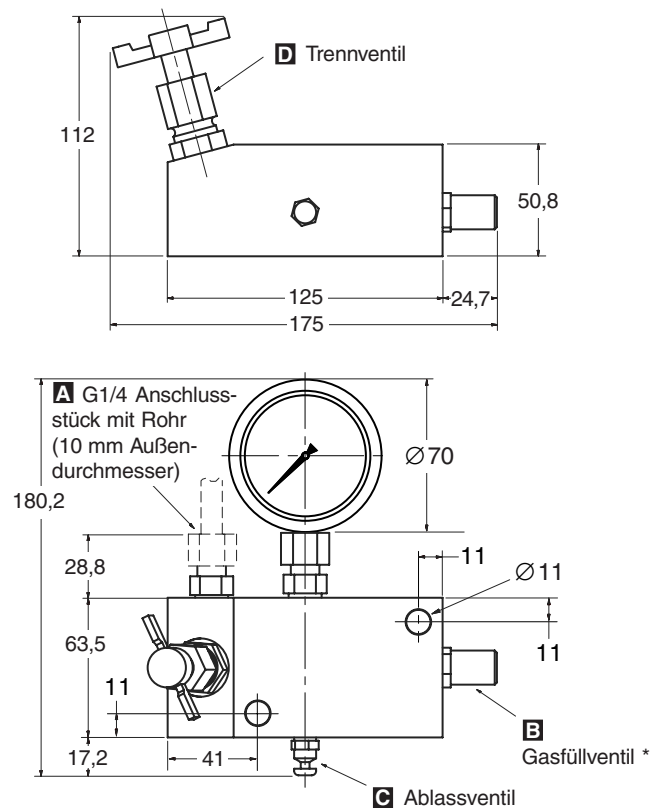


Alle Abmessungen in Millimeter, sofern nicht anders angegeben.

## Merkmale und Vorteile

- Bequeme Überwachung und Druckkorrektur helfen dabei, Systeme mit ihrer optimalen Leistungsfähigkeit zu fahren
- Kann an jeder zugänglichen Stelle angebracht werden; dadurch erhöht sich die Sicherheit für das Bedienpersonal
- Geeignet für alle Kolben- und Blasenspeicher mit einem Betriebsdruck bis 350 bar
- Die Konstruktion aus Stahl sichert eine lange Nutzungsdauer mit hoher Zuverlässigkeit
- Verzinkt und chromatiert und damit bestens gegen Korrosion geschützt
- Schutzkappe aus Stahl reduziert das Beschädigungsrisiko

Abbildung 1 RCG-Block – Abmessungen



\* Ein Installationsspielraum von 200 mm sollte für eine Verbindung von Füllgeräten vorgesehen werden

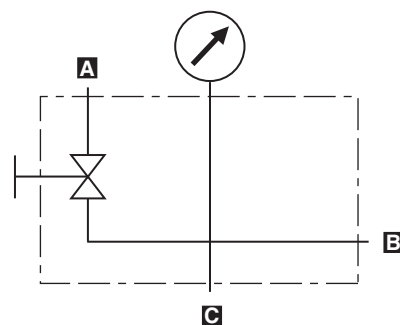


Abbildung 2 RCG-Block – Schaltbild

**Aufbau und Spezifikation**

Max. Betriebsdruck (Block)	350 bar
Temperaturbereich	-20°C bis 80°C
Druckspeicheranschluss (A)	G1/4
Gasventil	350 bar
Masse	3,4 kg

**Vorbereitung – Sicherheitshinweise****Niemals mit Luft oder Sauerstoff befüllen**

Lesen Sie die Bedienungsanleitung, bevor Sie mit einem Druckspeicher oder damit zusammenhängenden Geräten arbeiten. Falls diese nicht verfügbar ist, fragen Sie beim nächsten Verkaufsbüro von Parker nach einer Kopie.

Bedienungsanleitung für Kolbenspeicher der Baureihe A & AP  
– Bulletin HY07-1240-T

Bedienungsanleitung für Blasenspeicher der Baureihe BAE  
– Bulletin HY07-1235-T

Füll- und Prüfvorrichtung der Baureihe UCA  
– Bulletin HY07-1244-T

**Montage Abb. 1****Sicherheit – Gasdruck und Hydraulikflüssigkeit**

Der Druckspeicher **muss** vom Hydrauliksystem abgesperrt, und hydraulisch vollständig entlastet sein. Den Druckspeicher mithilfe der Füll- und Prüfvorrichtung UCA gaseitig drucklos machen. **Niemals** den Gasdruck im Druckspeicher mit der Hand ablassen.

Entfernen Sie die Schutzkappe vom Gasventil B und schließen Sie an das Ventil die Füll- und Prüfvorrichtung UCA entsprechend der mitgelieferten Bedienungsanleitung an. Entladen Sie die Gasseite des Druckspeichers. Entfernen Sie dann die UCA-Einheit.

Vergewissern Sie sich, dass der RCG-Block sicher über die beiden enthaltenen Montagebohrungen mit einem starren Teil der Maschinenstruktur verbunden ist, und zwar so nahe am Druckspeicher wie praktisch möglich. Entfernen Sie das Gasventil vom Druckspeicher und ersetzen Sie es durch ein geeignetes Anschlussstück. Verbinden Sie den Druckspeicher über geeignete Standardstahlrohre mit dem RCG-Block, Anschluss A, und stellen Sie sicher, dass alle Verbindungen gasdicht sind.

**Inbetriebnahme Abb. 1****Druckspeicher befüllen**

Folgen Sie den Anweisungen in Bulletin HY07-1244-T. Vergewissern Sie sich, dass die Stickstoffflasche geschlossen ist, bevor die Verbindungen hergestellt werden. Entfernen Sie die Schutzkappe vom Gasventil B. Verbinden Sie dann mithilfe der UCA-Füll- und Prüfvorrichtung die Stickstoffflasche mit dem RCG-Block.

Um eine Befüllung über den RCG-Block vorzunehmen, schließen Sie zunächst das Ablassventil C und öffnen das Trennventil D. Füllen Sie bis zum erforderlichen Druck. Wenn sich der Druck stabilisiert hat und korrekt ist, entfernen Sie die Füll- und Prüfvorrichtung UCA vom Ventil B entsprechend den Anweisungen in Bulletin HY07-1244-T. Auf dem Manometer wird nun der Gasfülldruck angezeigt.

Während des Betriebs sollte das Manometer vom Druckspeicher getrennt sein. Schließen Sie das Trennventil D, und öffnen Sie das Ablassventil C soweit, dass sich der Druck verringert. Wenn das Manometer keinen Druck mehr anzeigt, schrauben Sie das Ablassventil C wieder zu und schrauben die Schutzkappe auf das Gasventil B.

**Gasfülldruck überprüfen**

Bevor Sie damit beginnen, Messwerte abzulesen oder den Fülldruck zu korrigieren, **muss** der Druckspeicher vom Hydrauliksystem getrennt und hydraulisch vollständig entlastet sein.

Vergewissern Sie sich, dass das Ablassventil C vollständig geschlossen ist. Öffnen Sie das Trennventil D und lesen Sie den Gasdruck auf dem Manometer ab. Wenn der Druck korrigiert werden muss, folgen Sie den Anweisungen zum Füllen eines Druckspeichers, wie oben beschrieben. Ist der Druck korrekt, schließen Sie das Trennventil D. Verringern Sie dann den Druck an dem Manometer mithilfe des Ablassventils C. Schließen Sie das Ablassventil, wenn das Manometer keinen Druck mehr anzeigt.

**Bestellinformationen**

Parker Hannifin GmbH  
Delmenhorster Str. 10  
D-50735 Köln  
Tel.: (49) 221 71 720 Fax: (49) 221 71 72219

**Brauchen Sie ein Teil von Parker?**

Rufen Sie das Europäische Produktinformationszentrum von Parker unter der Nummer 00800 27 27 5374 an.

Besuchen Sie uns im Internet unter [www.parker.com/eu](http://www.parker.com/eu)

**Achtung**

VERSAGEN, FALSCHER AUSWAHL ODER FALSCHER BENUTZUNG DER HIER BESCHRIEBENEN PRODUKTE UND/ODER SYSTEME ODER ZUGEHÖRIGER TEILE KANN ZU TÖDLICHEN UNFÄLLEN, PERSONENSCHÄDEN UND SACHSCHÄDEN FÜHREN.

Dieses Dokument sowie weitere Informationsblätter der Parker Hannifin GmbH, ihrer Niederlassungen und Vertragshändler, enthalten Zusatzinformationen zu Produkt- oder Systemoptionen für Benutzer mit dem dafür erforderlichen Fachwissen. Es ist wichtig, dass alle Aspekte der Anwendung analysiert, und die im aktuellen Produktkatalog angegebenen Informationen zum Produkt bzw. System überprüft werden. Aufgrund der großen Vielfalt von Betriebsbedingungen und Anwendungsgebieten für diese Produkte bzw. Systeme ist der Benutzer auf der Grundlage seiner eigenen Analysen und Versuche allein für die abschließende Auswahl der Produkte und Systeme verantwortlich. Er hat zu gewährleisten, dass alle Anforderungen bezüglich der Leistung, Sicherheit und Warnung für die entsprechende Anwendung eingehalten werden.

Die in dem vorliegenden Dokument beschriebenen Produkte, einschließlich, ohne jedoch darauf beschränkt zu sein, Produktmerkmale, technische Eigenschaften, Pläne, Verfügbarkeit und Preise können jederzeit und ohne Vorankündigung durch Parker Hannifin und seine Niederlassungen abgeändert werden.